

Nach einem Gläschen Sekt das Tanzbein schwingen

Peter Degner bringt am Sonntag das Weinfest in Bewegung

"Wenn man mit offenen Augen durch die Stadt geht, sieht man genug Gesichter ohne Lebensfreude", erzählt Peter Degner. Als Stiftungsinhaber, Entertainer und Impresario will er erreichen, dass ein paar Menschen mehr ein Lächeln aufs Gesicht gezaubert wird - ohne das sie tief in den Geldbeutel greifen müssen. Diesen Sonntag ist das Weinfest auf dem Markt für ihn Anlass, über seine Peter-Degner-Stiftung, ab 19 Uhr ein kostenloses Kulturprogramm auf die Bühne zu bringen. Eingeladen hat das Leipziger Unikat mit den unzähligen Beziehungen 15 internationale Showtanzpaare, welche in farbenfrohen Kostümen Tänze aus aller Welt darbieten. Anschließend kommt Mr. Romantic alias Monty Bela mit Songs von



Thomas Prauße von den Stadtwerken (l.) und Peter Degner planen den kulturellen Teil des Weinfestes.

hallo! Foto: st

Frank Sinatra bis Elvis Presley. "Ich mag das Weinfest. Es hat ein gutes Publikum", begründet Peter Degner sein Engagement. Unterstützung bekommt er dabei von Stadtwerkechef Thomas Prauße. "Leipzig ist wie gemacht für laue Sommerabende", freut der sich schon. Mit einem sächsischen Riesling in der Hand will er das Weinfest genießen.

Peter Degner selber bevorzugt dagegen eher einen gepflegten Calvados. Unabhängig von ihren Vorlieben werden beide auf dem Weinfest dabei sein und vielleicht sogar das Tanzbein schwingen. Denn wenn die Zuschauer mitmachen, können die Tänzer das Publikum nach ihrer Darbietung in ihre Tänze involvieren. Traditionell laden auch wieder Weinstände von traditionell-rustikal bis zeitgemäß-modern - jeder einzelne vom Winzer selbst gestaltet - zum Probieren ein. Zwölf Winzer aus acht Weinanbaugebieten, darunter Sachsen, Saale-Unstrut, Rheinhessen, Mosel, Nahe, Franken, Rheingau und der Pfalz, haben ihre Weine mitgebracht. Ein weintypisches Speisenangebot sowie ein Rahmenprogramm mit Live-Musik versprechen gute Unterhaltung. Verlost wurde übrigens bereits eine von Marktwinzer Dieter Stolle abgefüllte Weinflasche. Der entdeckte 1982 den Weinstock am Leipziger Markt, einen etwa 140 Jahre alten Rebstock. 1990, im Jahr der deutschen Einheit, trug die Pflanze zum ersten Mal wieder Früchte. Die erste Ernte gab es am 9. Oktober 1990, zur Erinnerung an die Montagsdemonstration 1989.

aus hallo Leipzig, 22. Juni 2013